

Zeugnisprogramm (Grundschule)

Beitrag von „1996“ vom 13. Dezember 2024 19:35

Zitat von Volker D

Naja, dass kommt darauf an, wie teuer das Programm ist. Ich kenne den Preis nicht.

Aber mal angenommen, du zahlst dafür einmalig 500€.

Soweit ich es sehe, ist das Programm für den deutschsprachigen Raum.

Soetwas kaufen ja nur ein paar Grundschulen.

Lass uns mal annehmen, dass das Programm von 10.000 Grundschulen gekauft wurde (was mir eine sehr hohe Schätzung erscheint).

Das sind dann in Summe $500 \cdot 10.000 = 5.000.000$ Euro.

Du möchtest jetzt, dass da jemand im Büro sitzt und den Support leistet.

Zieh einmal die jährliche Miete fürs Büro ab. (Inkl. Strom, Wasser, Telefonanschluss, ...)

Hardware muss dort auch stehen (Computer, Telefon, ...)

Die Kosten entstehen größtenteils jedes Jahr.

Dann muss da noch ein Mensch sitzen, der Support leisten soll. Wenn schon ein studierter Grundschullehrer es nicht hinbekommt (und seine Kollegen vermutlich auch nicht), dann wird an der anderen Leitung kein Hauptschüler sitzen, der nur versucht ein Zeitungsabo anzudrehen. Dort sitzt also jemand, der fachlich etwas auf dem Kasten hat. Dieser möchte auch bezahlt werden. Zieh mal seine Kosten ab (und nicht Netto, sondern Brutto + die Kosten, die der Arbeitgeber abführen muss).

Dann haben die mindestens einen Server gemietet, ... Das sind laufende Kosten, die jeden Monat auftreten. ...

Davon zieh dann noch die Steuern ab (Mehrwertssteuer, Gewerbesteuer, ...)

Was glaubst du denn, was dann für die Programmierer übrig bleiben soll? Und wie die ggf. die Lizenzkosten für die Bibliotheken bezahlen, die ihre Programme benutzen. Und der Programmierer möchte auch irgendwo ein Büro haben, braucht mehrere Rechner zum testen (von aktuell bis veraltet),

Daür sind solche Programme einfach viel zu speziell und haben viel zu wenige Kunden.

Natürlich behelfen die sich dann so, dass der Programmierer den Support in seiner Freizeit macht. Und dann erwischst du den eben auch mal beim Einkaufen. Oder, wenn die Firma da so nicht möchte, dann kommst du eben nur an den Anrufbeantworter und er ruft dich zurück, wenn er vom Einkaufen wieder da ist.

Das ist ansonsten gar nicht zu finanzieren, es sei denn, man muss für die Software noch minimum 100€ pro Jahr für Support bezahlen.

Alles anzeigen

Richtig.

Der Fehler wurde dann auch zügig durch ein Update behoben.

□ □ □ □ □ □